

Jahresbericht des Präsidenten 2017

Rückblick Welt, Schweiz und Verein 2017

Rückblick 2017

Das Jahr 2017 begann an einem Sonntag, dem 1. Januar, und endete ebenfalls an einem Sonntag, dem 31. Dezember.

2017 prägten politische Hoffnungen, aber auch Sorgen, das Geschehen an den Finanzmärkten. Die Wahl Donald Trumps zum 45. Präsidenten der USA weckte an den Märkten die Erwartungen auf Infrastruktur- und Steuerprogramme, welche sich jedoch verzögerten. Europa wiederum stand ganz im Banne wegweisender Wahlen. Die Sorgen um eine Machtübernahme populistischer Parteien und der damit verbundenen Destabilisierung Europas hielten die Anleger in Atem. Die «EU-freundlich» ausgefallenen Wahlen trugen schlussendlich zu einer Beruhigung bei. Trotz Unsicherheiten in Zusammenhang mit dem Ausscheiden Grossbritanniens aus der EU (Brexit) und den Spannungen um Nordkorea blieben starke Turbulenzen an den Finanzmärkten aus.

Ungeachtet politischer Unsicherheiten befand sich die Weltwirtschaft 2017 in einem sogenannten «Goldilocks»-Umfeld, geprägt von solidem Wachstum und tiefen Inflationsraten. Gleichzeitig wurde der Aufschwung nicht mehr alleine von den USA getragen, sondern erfolgte synchron über die verschiedenen Wirtschaftsregionen, woraus ein freundliches Marktumfeld mit historisch tiefer Marktvolatilität resultierte. Dieses Umfeld erlaubte den Notenbanken weiterhin eine lockere Geldpolitik zu betreiben. Zwar begann die US-Notenbank die Liquiditätsversorgung zu drosseln und vollzog drei kleine Zinsschritte. Dagegen fluteten die europäische und japanische Zentralbank die Märkte weiterhin mit Liquidität. Die Obligationenmärkte erzielten durchweg positive Erträge, mit Ausnahme von deutschen und Schweizer Staatsanleihen. Diese als «sichere Häfen» geltenden Anleihen erlitten wegen nachlassender politischer Risiken Verluste. In diesem Umfeld war auch Gold nur zwischenzeitlich als sicherer Hafen gefragt, konnte aber trotzdem leicht zulegen.

Die politischen Unsicherheiten in den USA und Europa sowie die Drohgebärden Nordkoreas beeinflussten die Aktienmärkte nur kurz. Befeuert durch die Wirtschaftserholung und starke Unternehmensgewinne, erzielten die Aktiennotierungen Gewinne im zweistelligen Prozentbereich. Im Schlepptau der amerikanischen Börse, entwickelten sich die Emerging Markets überdurchschnittlich und führten die Regionen-Rangliste im Jahresvergleich an.

Vereinsleben 2017

Die Vorstandsarbeiten erledigten wir an vier Sitzungen. Weiter besuchten wir die Präsidentenkonferenzen des Kantonal-Solothurnischen Gewerbeverbandes. Die Schwerpunkte lagen in diesem Jahr wiederum bei den Berufserkundungstagen. Dieses Jahr stand wieder eine Gewerbe-Reise auf dem Programm. Das Projekt Homepage läuft etwas harziger als geplant. Bei den personellen Anliegen beschäftigen wir uns nach wie vor mit der Besetzung der einzelnen Chargen sowie die einzelnen Nachfolgeregelungen.

Apéro mit den Lernenden vom 22. Juni 2017

Auch dieses Jahr trafen sich die Mitglieder des Gewerbevereins Wasseramt Ost, Ausbildungsverantwortliche, Gewerbetreibende und Lehrabsolventen zum Lehrlings-Apéro. Dieses Mal waren wir bei der Firma ROS Druckerei AG in Derendingen zu Gast. Herr Rufer, Geschäftsführer, orientierte die 24 Anwesenden, darunter 10 Absolventinnen und Absolventen, über die Abläufe und Unterschiede in der Druckerei zwischen Digitalem- und Offset-Druck. Gerade durch die digitalen

Druckverfahren seien in den letzten zehn Jahren die Preise fast um die Hälfte gefallen. Dies freut in erster Linie den Kunden, hielt Thomas Rufer fest. Offset-Druckverfahren seien zwar qualitativ besser, doch bei geringen Stückzahlen dementsprechend teurer. Vielen Dank dem Gastgeber Thomas Rufer für die interessanten Infos und das feine Apéro.

Der Gewerbeverein Wasseramt OST wünscht allen Lehrabsolventen für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und viel Erfolg.

Gewerbereise Mittwoch, 13. September 2017

Der diesjährige Gewerbeausflug führte die Mitglieder mit ihren Partnern und Partnerinnen nach Oberwil bei Büren und später an den Murtensee.

Beim ersten Halt wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt. Die einen besichtigten die Brennerei Schwab und die anderen den Landwirtschaftsbetrieb Ottis Bioland. Wir wurden mit vielen interessanten Neuigkeiten berieselt. Nach dem anschliessenden köstlichen Apéro, gab es dann einen Gruppenwechsel. Mit viel Herzblut und Innovationen sind die zwei Unternehmen bei ihrer Arbeit. Bei der Brennerei Schwab geht es um geistliches Wasser und Whisky. An der diesjährigen Distisuisse 2017/2018 erhielten sie das Goldzertifikat für ihren Calvados und das Silberzertifikat für ihren Whisky und Händöpfler. Herzliche Gratulation!

Auf dem Landwirtschaftsbetrieb Ottis Bioland wird noch aus Tradition und um zu zeigen, dass es auch anders geht, mit der 400-jährigen Mühle mit dem Wasserrad Getreide gemahlen. Hier entstehen vorwiegend aus eigenem Bio-Getreide, Mehl und Körner ohne Zusatzstoffe. Die Säcke werden nach wie vor manuell abgepackt, gewogen und beschriftet.

Im Anschluss an die Besichtigungen setzten wir die Fahrt nach Murten fort. Im Restaurant Käserei wurden wir herzlich empfangen und mit einem wunderbaren Nachtessen verwöhnt. Es war wiederum ein toller und interessanter Ausflug. Ein herzliches Dankeschön unserem Organisator Ueli Flury, unserem Chauffeur Urs Späti und der Raiffeisenbank Wasseramt-Buchsi für das Kaffee Avec.

Gewerbe- Frühstück 04. Oktober 2017

Der Einladung zum 1. Gewerbe-Frühstück, folgten 10 Gewerbler. Nach dem Frühstück stellten die Unternehmer kurz ihren Betrieb und deren Empfehlungen vor. Im Anschluss an die Vorstellungsrunde durften wir dem interessanten Vortrag von Sandro Ravasio zuhören. Der Einblick in das Geschehen der mehr als 80-jährigen Geschichte der Firma Stöckli Ski war bemerkenswert. Eine Besichtigung der Ski- Manufaktur ist in naher Zukunft nicht ausgeschlossen.

Berufserkundungstage 14. - 16. November 2017

Die Berufserkundungstage des Gewerbevereins Wasseramt Ost und dem Oberstufenzentrum OZ 13 Subingen wurden zum sechsten Mal durchgeführt.

Jeweils an drei Tagen kamen die Schülerinnen und Schüler der achten Klasse in den Genuss eines ersten Eindrucks in die zukünftige Berufswelt. Weit über zwanzig verschiedene Berufe in über dreissig Betrieben sind im Angebot und es kommen immer noch neue Betriebe dazu. In vielen Betrieben wo es möglich ist und auch Sinn macht, können die Schüler etwas von Hand erarbeiten, und erhalten von den Lernenden wertvolle, zukunftsweisende Informationen. Die Feedbacks der Schüler und der teilnehmenden Betriebe waren sehr erfreulich und mehr als zufriedenstellend. Die nächste Austragung erfolgt somit auch im nächsten Jahr wieder in der Woche 46. Ein herzliches Dankeschön gebührt allen teilnehmenden Lehrbetrieben sowie der Lehrerschaft insbesondere Hugo Steimann für die reibungslose Zusammenarbeit.

Neu zu überdenken ist das anschliessende Apéro, welches in diesem Jahr doch sehr spärlich ausgefallen ist.

Ausblick 2018

Die pendenten Projekte werden weiter verfolgt und umgesetzt. Die Homepage soll vermehrt durch die Mitglieder genutzt werden. Die Aufschaltung von Informationen jeglicher Art wie z.B. Berichte, Fotos oder Empfehlungen sind kostenlos. Im Weiteren versuchen wir den „Gewerbeverein“ noch mehr zu digitalisieren. Jedes Mitglied soll und kann davon profitieren.

Dieses Jahr wird wieder ein Gewerbe-Netzwerk-Anlass mit interessanten Referenten durchgeführt.

Zum Schluss bedanke ich mich recht herzlich bei meinen Kolleginnen und Kollegen aus dem Vorstand für ihre geleisteten Arbeiten.

Ich wünsche Euch allen für die Zukunft, im Beruf und auch Privat alles Gute.

Subingen, im Februar 2018

Der Präsident, Daniel Hefti